Ich bin fest davon überzeugt, daß auch in unserer LPG die Kraft vorhanden ist, von der Mittelmäßigkeit wegzukommen und zur Spitze vorzustoßen. Unser VII. Parteitag weist uns dazu den Weg.

Genosse Walter Ulbricht sprach von uns als Erben des Manifestes. Die Teilnahme der vielen Delegationen der kommunistischen und Arbeiterparteien hat mich tief beeindruckt. Gemeinsam singen wir unsere Kampflieder. Es ist ein erhebendes Gefühl. Immer deutlicher bewahrheitet sich der Kampfruf, der im Kommunistischen Manifest steht: "Proletarier aller Länder, vereinigt euch!"

Rudolf Kaißer, Sekretär der Betriebsparteiorganisation, VEB Braunkohlenwerk Rositz, Kreis Altenbmg: Liebe Genossinnen und Genossen! Der VI. Parteitag beschloß die Generallinie für den umfassenden Aufbau des Sozialismus in unserer Deutschen Demokratischen Republik. Die Werktätigen unseres volkseigenen Braunkohlenwerkes Rositz haben unter Führung der Partei zielstrebig an der Verwirklichung des Programms des Sozialismus gearbeitet. Tief beeindruckt bin ich, wie unser Erster Sekretär des Zentralkomitees, unser hochverehrter Genosse Walter Ulbricht, wissenschaftlich hervorragend die Aufgaben für die Etappe bis zur Vollendung des Sozialismus in unserem sozialistischen Vaterland vor dem VII. Parteitag und der Weltöffentlichkeit herausgearbeitet hat. Die Werktätigen der Braunkohlenindustrie schätzen es sehr hoch ein, daß unsere Partei in ieder Phase der gesellschaftlichen Entwicklung ein wissenschaftliches Programm der perspektivischen und prognostischen Entwicklung ausgearbeitet und verwirklicht hat. Wir finden es in unserer täglichen Arbeit bestätigt, daß mit der schrittweisen Verwirklichung des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung zum objektiv notwendigen Zeitpunkt die erforderlichen Voraussetzungen zur bewußteren Ausnutzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus geschaffen wurden. Vor uns steht jetzt die Aufgabe. durch eine wirkungsvollere Perspektiv- und Jahresplanung die begonnene komplexe sozialistische Rationalisierung konsequenter durchzusetzen, mit dem Ziel, einen maximalen Zuwachs zum Nationaleinkommen und seine zweckmäßige Verwendung zu sichern. Die Lösung dieser Aufgabe stellt in viel größerem Maße Anforderungen an die Qualität unserer Führungstätigkeit, da die ständige Weiterentwicklung des Marxismus-Leninismus von uns immer wieder verlangt, die neuen Probleme mit den Werktätigen zu beraten, um sie gemeinsam einer Lösung zuzuführen. Ausgehend von der perspektivischen und prognostischen Entwicklung durch unser Zentral-